

Razzia auf der A43: 300 kg Cannabis in Kleintransporter entdeckt!

Polizei stoppt in Dülmen einen Kleintransporter mit über 300 kg Cannabis. Fahrer festgenommen, Ermittlungen laufen.



Karthus, Dülmen, Deutschland - Bei einer routinemäßigen Verkehrskontrolle am frühen Freitagmorgen in Dülmen haben Polizisten einen Kleintransporter gestoppt, der über 300 Kilogramm Cannabispflanzen transportierte. Der Fahrer, ein 58-jähriger Niederländer, wurde gegen 00.45 Uhr auf dem Rastplatz Karthus an der A43 angehalten. Als die Beamten die Hecktüren öffneten, schlug ihnen ein starker Cannabisgeruch entgegen, der die Ladung als frisch geerntete Pflanzen offenbarte genug, um etwa 75 Kilogramm Marihuana herzustellen.

Der Transporter samt der illegalen Ladung wurde beschlagnahmt, und der Fahrer wurde in das Polizeigewahrsam

in Dülmen eingeliefert. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Münster wurde Untersuchungshaft angeordnet, während die Ermittlungen der Kriminalpolizei im Kreis Coesfeld weiterhin laufen.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ursache	unerlaubtes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln
Ort	Karthaus, Dülmen, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net